

Mitwirkende

Prof. Dr. Jörg Althammer

Lehrstuhl für Wirtschaftsethik und Sozialpolitik,
KU Eichstätt/Ingolstadt

David Dekorsi

Geschäftsführer Bundesverband katholischer
Unternehmer, Köln

Dr. Monika Dittrich

Senior Researcherin Kreislaufwirtschaft,
Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie.

Julia Garschagen

Theologin, Pontes Institut für Wissenschaft,
Kultur und Glaube, Köln

Dr. Katrin Gülden Le Maire

Advisory & Research, Paris

Prof. Dr. Friedrich Heinemann

Leiter Forschungsbereich Unternehmens-
besteuerung und Öffentliche Finanzwirtschaft,
ZEW Mannheim

Prof. Dr. Ekkehard Köhler

Lehrstuhl für Wirtschaftsdidaktik und
sozioökonomische Bildung, Universität Siegen

Prof. Dr. Christian Müller

Institut für ökonomische Bildung,
Universität Münster

Tagungsleitung

Dr. Matthias Vollbracht, Sankt Augustin,
1. Vorsitzender der GWE

Christian Heuser, Düsseldorf,
2. Vorsitzender der GWE

Generationen- gerechtigkeit

Veranstalter:

**Gesellschaft zur Förderung von Wirtschafts-
wissenschaften und Ethik e.V.** in Zusammenarbeit
mit Fachgruppe Wirtschaft Wort + Wissen
und dem Institut für ökonomische Bildung der
Universität Münster.

Förderung:

Geschwister Zabel-Stiftung

Tagungsbeitrag und Anmeldung

Tagungsbeitrag mit Unterkunft und Verpflegung:

Übernachtung im Einzelzimmer: 200 €

Übernachtung im Doppelzimmer: 160€

Studierende/Schüler: 90€

Tagungsbeitrag ohne Übernachtung

mit Verpflegung: 90 Euro

Anmeldeschluss: 15.9.2026

Link zur Anmeldung über die Website:

<https://wirtschaftundethik.de/events/wirtschafts-ethik-fachtagung-generationengerechtigkeit/>



GENERATIONEN- GERECHTIGKEIT

Zukunft gemeinsam denken
Wirtschaftsfachtagung 2026



Gesellschaft für Wirtschaft und Ethik

6./7. November 2026, Mainz



Einführung

Ist es nicht bereits genug, dass wir in einer Erwartungsgesellschaft leben, die uns in der Gegenwart fordert? Müssen wir auch noch für eine Gerechtigkeit der nachkommenden Generationen sorgen?

Oder ist das gar nicht mehr möglich und führt nur zu neuen Ungerechtigkeiten? Was brauchen wir für ein gutes Leben der gleichzeitig lebenden Generationen? Was brauchen wir für eine positive Zukunftsvision? Was wollen zukünftige Generationen?

Zu solchen und weiteren Fragen wollen wir auf der Tagung aus verschiedenen Perspektiven mit unterschiedlichen Generationen Antworten suchen und finden. Erleben Sie Expertinnen und Experten verschiedener Professionen und diskutieren Sie mit bei der nicht trivialen, sondern spannenden Suche nach Generationengerechtigkeit.

Zielgruppe

Menschen, denen die Frage nach einer gerechten Gesellschaft – heute und morgen – auf dem Herzen liegen: aus Wissenschaft, Führungsverantwortung, christlichen Kirchen und Gemeinden oder als interessierte Laien.

Veranstaltungsort

Tagungszentrum Erbacher Hof
Greibenstraße 24-26
55116 Mainz
Tel: 06131/257-0

Programmübersicht

6.11.2026

11:00-12:00 Uhr Mitgliederversammlung der GWE e.V. (intern und Interessierte)

Bis 11:30 Uhr Ankunft und Einchecken Erbacher Hof bzw. Hof Ehrenfels

12:00 Uhr Imbiss

Generationengerechtigkeit – Begriff, theologische Perspektive, Bildung

13:30-14:15 Uhr Prof. Christian Müller (Universität Münster): Verantwortung für künftige Generationen: Begriff, Ansätze, Grenzen

14:15-15:15 Uhr Julia Garschagen (Pontes Institut Köln): Generationengerechtigkeit aus Perspektive der Theologie

15:15-16:00 Uhr Kaffeepause

16:00-17:00 Uhr Prof. Ekkehard Köhler (Universität Siegen): Generationengerechtigkeit und Bildung

17:00-17:30 Uhr Dr. Matthias Vollbracht/
Dr. Stephan Schmitz
(Kurzvorstellung GWE/WuV)

18:00-19:00 Uhr Abendessen

19:30-21:00 Uhr n.n. Generationengerechtigkeit beim Betriebsübergang

Gemütlicher Tagesausklang und Netzwerken

Programmübersicht

7.11.2026

Frühstück im jeweiligen Hotel

08:15-08:30 Uhr n.n. Andacht

Generationengerechtigkeit – Rente, Nachhaltigkeit, Staatsfinanzen

08:45-09:30 Uhr Prof. Jörg Althammer (Universität Eichstätt) Generationengerechtigkeit und Rente

09:30-10:15 Uhr Dr. Monika Diettrich (Wuppertal Institut) Generationengerechtigkeit und Nachhaltigkeit

10:15-10:30 Uhr Kaffee

10:30-11:15 Uhr Prof. Friedrich Heinemann (ZEW Mannheim) Generationengerechtigkeit und die Staatsfinanzen

11:15-12:00 Uhr Podiumsdiskussion Althammer, Diettrich, Heinemann, David Dekorsi (BKU), Moderation: Dr. Katrin Gülden Le Maire (Paris)

12:00 Uhr Mittagessen und Verabschiedung

Erkundung Mainzer Sehenswürdigkeiten (in Eigeninitiative)

Ort:

Tagungszentrum Erbacher Hof Mainz. Mainz bietet eine Vielzahl an Sehenswürdigkeiten, zum Beispiel die weltberühmten Chagall-Fenster in St. Stephan oder das Gutenberg Museum.